

Qualitätsmanagement in der Kernstrahlenspektrometrie und Radioanalytik

SA250

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung in der Kernstrahlenspektrometrie und Radioanalytik sowie die Abschätzung der Messunsicherheiten gehören zu den Grundanforderungen moderner radioanalytischer Labore. Der praxisbezogene Kurs vermittelt die erforderlichen Kenntnisse, zeigt häufige Fehlerquellen bei Probenvorbereitung und Messung auf und gibt Lösungswege an. Er richtet sich an Laborleiter und Qualitätsmanager in Kraftwerken, Forschungslaboren oder amtlichen Messstellen, die mit qualitätssichernden Maßnahmen betraut sind. Außerdem ist fachpersonal angesprochen, das mit der Auswertung und Bewertung radioanalytischer Daten befasst ist.

In Vorträgen und praktischen Übungen werden folgende Themen behandelt:

- Qualitätsmanagement im radioanalytischen Labor
- Laborinterne und externe Qualitätssicherung
- Rückführbarkeit und Standardisierung
- Umgang mit und Abschätzung von Analyseunsicherheiten (EURACHEM und IAEO)
- Qualitätssicherung in der Gamma-Spektrometrie, Dichte- und Summenkorrektur
- Qualitätsmanagement und Unsicherheiten bei der Alpha-Spektrometrie
- Bestimmung von Erkennungs-, Nachweis- und Vertrauensgrenzen an ausgewählten Beispielen
- Besuch eines zertifizierten Labors.

Der Kurs setzt Grundkenntnisse auf den Gebieten der Kernstrahlenmesstechnik und Spektrometrie voraus.

Beginn erster Kurstag: 09:00 Uhr; Ende letzter Kurstag: 16:00 Uhr

TERMINE, PREISE UND BUCHUNGSMÖGLICHKEIT

[↗ zur aktuellen Terminübersicht mit Preisangabe und Buchungsmöglichkeit](#)

Geplante Termine:

KONTAKT UND BERATUNG

Administration/Beratung: **N. N.**, [↗ Kontakt](#)

Fachliche Fragen: **N. N.**, [↗ Kontakt](#)

INFORMATIONEN

strahlenschutz@ftu.kit.edu

[↗ Übersicht Themenbereich](#)

[20000400] 31.01.2022